

Ergebnisvermerk

zur Sitzung des Freiburger Nachhaltigkeitsrates

am 14. November 2024 im Rathaus im Stühlinger - Raum Schauinsland

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 17:50 Uhr

Teilnehmende: siehe Teilnahmeliste (Anlage)

TOP 1: Begrüßung OB

Oberbürgermeister (OB) Martin Horn, Vorsitzender des Freiburger Nachhaltigkeitsrates, begrüßt alle neuen und alten Mitglieder des Nachhaltigkeitsrates (NR). zur ersten Sitzung der neuen Amtsperiode. Er betont die lange Historie des NR, der durch seinen Einsatz für ökologische und sozial- gerechte Innovationen wichtiger denn je ist. Er weist auf die vielen verschiedenen und hochrangigen Akteur*innen hin, die im NR zusammenkommen und so ein vielfältiges Abbild der Stadtgesellschaft repräsentieren. Gleichzeitig unterstreicht er die Bedeutung für gezielte Konkretisierungen und Aktionen, die durch den NR angestoßen werden. Als Beispiel nennt er den Klimapakt oder die Aktualisierung der Nachhaltigkeits- (NH) Ziele. Er nennt die Ziele der Sitzung: 1. Besseres Kennenlernen zwischen den Personen in diesem besonderen Netzwerk. 2. Grundlagen unsere zukünftige Zusammenarbeit festlegen durch Verabschiedung der Geschäftsordnung und Wahl der Sprecher*innen. 3. Update bzw. Einführung zu aktuellem Stand im Nachhaltigkeitsprozess. Anschließend stellt er die Agenda vor und bittet die Mitglieder des NR um eine kurze Selbstvorstellung.

TOP 2: Wie arbeitet der Freiburger Nachhaltigkeitsrat? Verabschiedung der Geschäftsordnung Arbeitsfelder des NR

Sebastian Backhaus, Leiter des Nachhaltigkeitsmanagements (NHM) der Stadt, präsentiert die Arbeitsbereiche des NRs: Zuerst betont er die beratende Funktion des Gremiums, wodurch Impulse für die tägliche Arbeit in der Stadt entstehen sollen. Als Beispiel nennt er das Stadtradeln und den Klimapakt. Nachfolgend weist er auf die Multiplikator*innen- Rolle des Rates hin, die durch dessen Funktion als hochrangiges und einmaliges Netzwerk verstärkt wird. Im Anschluss erklärt er die Funktionsweise der Arbeitsgruppen (AGs) in welchen Themen vertieft behandelt werden können und wirbt für die zukünftige Teilnahme.

Verabschiedung der neuen Geschäftsordnung

Peter Rinker, stellv. Leiter des NHMs, stellt die vorgeschlagene Geschäftsordnung (GO) vor, welche als Grundlage für die erfolgreiche Zusammenarbeit des NRs dient. Er macht auf eine Modifizierung aufmerksam: Nach dem neuen Vorschlag soll es zwei gleichberechtigte 2 Sprecher*innen geben, die für die Hälfte der Amtsperiode gewählt werden. Auf Nachfrage von Paul Daum wird deutlich, dass Sprecher*innen des NRs an die Öffentlichkeit treten, während Sprecher*innen der AGs eher in den NR hineinwirken und in diesem über die AGs berichten. OB Horn ergänzt hier, dass alle Sprecher*innen freiwillige Botschafter*innen darstellen, die z.B. bei einem Jobwechsel durch erneute Wahl nachbesetzt werden können.

Abstimmung zur Annahme der Geschäftsordnung: angenommen ohne Gegenstimme.

TOP 3: Aktuelles aus dem Freiburger Nachhaltigkeitsprozess

Allgemeines Aktuelles

Herr Backhaus präsentiert die aktuellen Arbeitsbereiche des Nachhaltigkeitsmanagements (NHMs). Er klärt auf, dass die Berichterstattung, Netzwerkarbeit sowie die interne und externe Kommunikation grundlegende Aufgaben des NHMs darstellen, um den Nachhaltigkeitsprozess auf dem Weg zu einer nachhaltigen Stadt voranzubringen. Dabei betont er die Bedeutung des impulsgebenden Charakters des NHM, um Nachhaltigkeit in Entscheidungsprozessen der Stadtverwaltung zu stärken. Er stellt die NH-Ziele als das übergeordnete gesamtstädtische Zielsystem vor, welches gerade einer Aktualisierung unterzogen wurde. Neben Ämtern und der Stadtspitze wurde auch der NR im letzten Jahr mit einer Sondersitzung und die AG soziale Nachhaltigkeit des Nachhaltigkeitsrates beteiligt. Nach der im Dezember anstehende Verabschiedung im Gemeinderat wird der Fokus in den kommenden Jahren verstärkt auf der Umsetzung von Maßnahmen liegen, die zur Zielerreichung beitragen.

Im Anschluss verweist er auf den neuen Nachhaltigkeitsbericht, der im Dezember parallel zum Doppelhaushalt erscheint. Dieser gilt mit seinem großen Datenfundus als Steuerungsgrundlage und Kommunikationsinstrument und wird perspektivisch weiterentwickelt und verstärkt online aufbereitet.

Abschließend informiert er über die Plattform „[Freiburg bewegt](#)“, auf der diverse Strategien und Maßnahmen der Stadtverwaltung und städtischen Unternehmen abgebildet werden. OB Horn ergänzt hier, dass „Freiburg bewegt“ gerade deswegen zustande gekommen ist, da es bis dahin keine ausführliche Gesamtübersicht über die vielfältigen Aktivitäten der Stadt gab. Er betont, dass die Plattform ohne zusätzliche Personalmittel und externe Dienstleister erarbeitet wurde und auch für Mitglieder des NRs sehr hilfreich sein kann, um sich über die Aktivitäten in bestimmten Themenbereichen einen schnellen Überblick zu verschaffen.

Freiburger Klimapakt und AG Klima

Veit Moosmayer, Verantwortlicher für den Klimapakt im NHM der Stadt, stellt im Anschluss den Klimapakt und die AG Klima des NRs vor. Der Klimapakt ist als aus dem Nachhaltigkeitsrat initiiertes Gemeinschaftsprojekt der Versuch noch mehr Institutionen und Unternehmen aus der Stadtgesellschaft in die Klimaschutzbemühungen miteinzubeziehen. Da die Erreichung des städtischen Klimaneutralitätsziels 2035 eine große Herausforderung darstellt sollen über den Klimapakt sowie dem damit verbundenen Austausch und der Umsetzung von Gemeinschaftsprojekten weitere Potentiale gehoben werden. Die AG Klima des NRs begleitet mit

ihrer Expertise aktuell die Gestaltung und Einführung des Klimapakts, damit dieser die Bedürfnisse der Zielgruppen möglichst gut adressiert.

Herr Moosmayer beschreibt den Prozess der Mitglieder-Akquise für den Pakt und lädt zur nächsten Sitzung der AG Klima, am 20.02.2025 ein, in der ein weiterer Austausch über den Klimapakt erfolgt. OB Horn ergänzt, dass auch alle Mitgliedsinstitutionen des NRs zur Teilnahme am Klimapakt aufgerufen sind (eine Teilnahme an der AG Klima ist dafür keine Voraussetzung). Hierzu gerne Kontakt aufnehmen (0761 201 2070 oder klimapakt@stadt.freiburg.de) Schließlich können die Klima- und Nachhaltigkeitsziele nur erreicht werden können, wenn möglichst viele NR-Mitglieder als Multiplikator*innen wirken. Er verweist auf die Auftaktveranstaltung des Klimapakts am 07.04.2025 zu der auch Interessierte eingeladen sind, die den Pakt noch nicht unterzeichnet haben.

AG soziale Nachhaltigkeit

Peter Rinker stellt anschließend den Wirkungs- und Aufgabenbereich der AG soziale Nachhaltigkeit vor. Die interdisziplinäre AG sieht sich als Vermittlerin zwischen Verwaltung, Politik und lokalen Sozialinstitutionen. Die AG hat sich bisher in Austauschtreffen, Vor-Ort-Besuchen, Workshops und Veranstaltungen verschiedenen Themen wie z.B. Kinderarmut gewidmet.

Er weist auf die nächste Sitzung am 05.12.2024 hin. Es können gerne auch neue Personen aus den Mitgliedsinstitutionen zur AG hinzukommen.

Auf Anregung von Christoph Timpe, der betont, dass eine ambitionierte Klimapolitik genau das Spannungsfeld zwischen den beiden AGs adressieren sollte, wurde die Möglichkeit vom OB festgehalten, dass eine solche Verbindung der sozialen und ökologischen Perspektiven als Schwerpunktthema in einer der kommenden NR-Sitzungen aufgenommen werden kann oder eine gemeinsame Sitzung der AGs organisiert werden könnte.

TOP 4: Speed- Dating zur Förderung des Kennenlernens- Mit wem habe ich es hier zu tun?

Die Mitglieder des NR werden gebeten durch das Format des Speed- Datings miteinander in Kontakt zu treten. Ziel ist ein anregender Austausch und Kennenlernen. Jeweils 2 Personen führen, in wechselnder Taktung, Gespräche über die folgenden Fragen:

- Was ist mein Lieblingsort in Freiburg?
- Wo wird für mich Nachhaltigkeit in Freiburg sichtbar oder erlebbar? Und wo (noch) nicht?
- Was ist meine Vision für ein nachhaltiges Freiburg und welche großen Schritte würden uns dieser Vision näherbringen?
- Wie möchte ich mich in den Nachhaltigkeitsrat in den kommenden Jahren einbringen?
- Was können wir in Freiburg tun, damit die Menschen mehr gemeinsam anpacken, statt übereinander zu meckern?

TOP 5: Wahl der Sprecher*innen des Freiburger Nachhaltigkeitsrates

Es sollen zwei Sprecher*innen für die Hälfte der Legislaturperiode gewählt werden. Bei Ausscheiden einer Person aus ihrer Institution würde eine Nachwahl in der darauffolgenden Sitzung erfolgen.

Kandidierende: 1. Jonas Bauschert, Vorstand Haus des Engagements e.V.; 2. Fedoua Hamman, Co-Vorsitzende des Migrantinnen- und Migrantenbeirats.

Wahl: Beide Kandidat*innen werden ohne Gegenstimme gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 6: Ausblick

OB verweist auf die nächste Sitzung am 25.03.25. Anschließend erinnert er nochmals an die Auftaktveranstaltung des Klimapakts am 07.04.2025 hin, bei der auch Bürgermeisterin Christine Buchheit anwesend sein wird. Er erwähnt außerdem nochmal, dass sich die AG soziale Nachhaltigkeit am 05.12.24 trifft. Mit einem Gruppenfoto wird die Sitzung geschlossen.



Oberbürgermeister Martin W. W. Horn
Vorsitzender Freiburger Nachhaltigkeitsrat

Anlagen:

Anlage 1: Präsentationsfolien

Anlage 2: Teilnahmeliste

Anlage 3: Verabschiedete Geschäftsordnung